Gewinn- und Verlustrechnung 2010

EINNAHMEN	€	AUSGABEN	€
- Gewinn- und Verlustrechnung 2009	388,17		
- Umsatzsteuerrückzahlung 2009	3.434,22		
		- Anschaffungen/Instandhaltung (Clubhaus/Sportanlagen)	4.005,97
		- Erbpacht Grundstück Clubhaus	280,34
- Versicherungsanteil von Clubhauspächterin	875,78	- Versicherungen Clubhaus	1.751,58
- Pacht von Clubhauspächterin	4.800,00	- Tilgung/Zinsen Hypothek VoBa	4.267,20
- Betriebskostenanteil von Clubhauspächterin	1.903,42	- Betriebskosten Clubhaus (Telefon, Gas/Strom, Wasser/Abwasser, Müll-Container, Fettabscheider, Schornsteinfeger, Brandschutz)	4.507,16
- Überschuss Werbung FCB-Echo	2.414,56		
- Spenden	1.125,00		
		- Verwaltungskosten	1.350,95
		- Beiträge an LSB	2.366,40
		- Haftpflichtversicherungen	1.071,42
		- Geschenke/Ehrungen	1.113,77
		- Repräsentation/Mitgliederpflege/-werbung	1.778,34
- Inbev (WKZ-) Zuweisung	1.785,58	- Ablösung AfA Darlehen Brunnenkopp	117,02
- Zinserträge	39,27	- Kosten Geldverkehr	58,45
- Mitgliederbeiträge	26.529,55		
- Spenden für Jugendfahrten	320,00	- Kosten Jugendfahrten	1.225,00
- Steuern	2.174,86	- Steuern	3.525,62
Fußball (FU):		***Fußball (FU):***	
- Abteilungsbeiträge	8.922,50	- Spielbetrieb (Herren)	4.298,35
- Zuschuss der Stadt zu Platzpflege	613,55	- Pflege/Instandhaltung Sportplätze	2.125,71
- Überschuss Ablösesummen Aktive	1.490,00	- Fahrtkostenbeteiligung (Herren)	2.541,89
- Spenden (Herren)	3.745,00	- Sportkleidung/-geräte (Herren)	1.684,14
		- Trikotwäsche/-pflege (Herren)	1.985,50
		- Abgaben an NFV (Herren)	1.245,33
- Übungsleiterzuschüsse	750,00	- Übungsleitung	7.005,00
- Werbung Stadtmeisterschaft 2009	240,00	- Kosten Stadtmeisterschaft 2009	22,27
		- Schiedsrichterkosten (Herren)	1.075,48
- Bandenwerbung	2.629,62	- Zuwendungen an Aktive	3.182,62
- Eintrittsgelder	832,25		
- Kostenerstattung aus Jugend-Spielgemeinschaft	1.944,89	- Kosten Jugend-Spielgemeinschaft	8.430,70
- Spenden-Ball Clubhaus	54,30		
- Spenden (Mädchen)	750,00	- Sportkleidung/-geräte (Mädchen)	840,21
		- Spielbetrieb (Frauen)	792,42
		Badminton (BA):	
		- Sportkleidung/-geräte	201,60
Tischtennis (TT):		***Tischtennis (TT):***	
- Abteilungsbeiträge	4.233,00	- Spielbetrieb	1.279,01
- Spenden	3.626,00	- Sportkleidung/-geräte	1.365,84
- Übungsleiterzuschüsse	750,00	- Übungsleitung	2.730,50
		- Abgaben an Verband	1.303,58
- Werbung	1.360,00	- Kosten Werbung	316,43
		- Hallennutzungsgebühren	120,00
Turnen (TU):		***Turnen (TU):***	
- Abteilungsbeiträge	1.432,50	- Spielbetrieb	835,76
- Spenden	246,00	- Sportkleidung/-geräte	1.040,86
		- Übungsleitung	948,75
		- Abgaben an Verband	184,04
Gesamteinnahmen	***79.410,02***	***Gesamtausgaben***	***72.975,21***
Gesamtausgaben	***72.975,21***		
Mehreinnahmen	***6.434,81***	***Kassenprüfer:***	
Der Abschluss setzt sich wie folgt zusammen:			
Kto. 3008140141 SpaKa Hannover	463,49		
Kto. 8895100 VoBa Pattensen EG	5.731,12		
Kasse	240,20		
	6.434,81		

Die Kaution der Clubhauspächterin ist auf einem speziellen Konto bei der Volksbank Pattensen angelegt.

Anmerkungen zum Abschluss

Von deutlich negativen Einflüssen sind wir im Haushaltsjahr 2010 verschont geblieben. Allerdings sind die allseits bekannten Preiserhöhungen im Energiesektor aber auch bei uns zu Buch geschlagen (rd. 1.000,- € Steigerung). Die Betriebskosten im Clubhaus sind deswegen im Vergleich zu 2009 spürbar gestiegen, wenn auch die im Vorjahr geringeren Kosten zum Teil durch außerplanmäßige Gutschriften der Versorger bedingt waren.

Gesunken sind leider unsere Einnahmen aus Mitgliederbeiträgen (um rd. 1000,- €), weil ein wünschenswerter und auch erwarteter gewisser Wiederanstieg unserer Mitgliedszahl ausgeblieben ist. Wie wäre es, wenn jedes Vereinsmitglied mal ein neues Mitglied werben würde?

Alles in allem kann aber mit einem geringen Minus von nur 2,1 % der Gesamteinnahmen (siehe dazu unten) ein zufriedenstellendes Ergebnis vorgelegt werden.

Hinweise zu Einzelposten:

- Überschuss Werbung FCB-Echo:

- Betriebskosten Clubhaus:

Unser ständiges Bestreben, zur Deckung der Betriebskosten einen ausreichenden Werbungsüberschuss zu erzielen, ist in diesem Haushaltsjahr nicht ganz gelungen; denn unter Berücksichtigung des Kostenanteils der Pächterin ergibt sich leider ein kleines Minus. Auch ein Grund dafür, sich verstärkt um weitere Werbepartner zu bemühen. Wer dabei mithelfen kann und will, sollte das bitte tun.

- Inbev (WKZ-)Zuweisung:

ein erfreuliches Zubrot

- Repräsentation/Mitgliederpflege/-werbung:

Es wurden die bekannten Ehrennadeln und neue Vereinsemblеme für besondere Anlässe (für zus. rd. 750,- €) angeschafft, die damit auch für die nächsten Jahre vorrätig sind.

- Ablösung AfA Darlehen Brunnenkopp:

Nach Wechsel des Getränkegroßhändlers von Brunnenkopp zu Sauk hat letzterer das Darlehen bis auf eine geringe Differenz abgelöst.

Darstellung der Abteilungsergebnisse

	Badminton	*Fußball*	*Tischtennis*	*Turnen*
Etat	489,00	12.172,00	4.706,00	3.793,00
sonstige Einnahmen	-	21.972,00	9.969,00	1.678,00
zusammen	489,00	34.144,00	14.675,00	5.471,00
Ausgaben	202,00	35.230,00	7.115,00	3.009,00
Ergebnis	**287,00**	**- 1.086,00**	**7.560,00**	**2.462,00**

Alle Abteilungen haben also erfolgreich gewirtschaftet.

Das geringe Minus der Fußballabteilung ist durch die immer erst nachträglich mögliche Abrechnung der vom FCB zunächst verauslagten Kosten für die halbjährlichen Spielrunden der Jugendspielgemeinschaft mit Bredenbeck bedingt und wird zeitnah beglichen.

Die Tischtennisabteilung hat sich durch gezielte (Spenden-) Werbung die Voraussetzung für den Kauf von neuen Spieltischen in 2011 geschaffen – Anerkennung!

Die Turnerinnen stehen wie immer auch in diesem Jahr wieder bestens da.

Die Ergebnisse aller Abteilungen werden in das Geschäftsjahr 2011 übernommen.

Haushaltsabschluss 2010

PLUS	**€**	**MINUS**	**€**
- Ergebnis Gewinn- und Verlustrechnung	6.435,00	- Restetats	
+ ausstehende Mitgliederbeiträge 2010	438,00	+ Badminton (BA)	287,00
+ Etatüberziehung Fußball (FU)	1.086,00	+ Turnen (TU)	2.462,00
+ Forderung an Peereboom	650,00	+ Tischtennis (TT)	7.560,00
+ ***Haushaltsminus***	***1.700,00***		
	10.309,00		***10.309,00***

Das Haushaltsminus von 1.700,00 € (rd. 2,1 % der Einnahmen) muss in das Geschäftsjahr 2011 übernommen werden und wird uns im nächsten Jahr zweifellos kein Problem bereiten.

Vermögensaufstellung

AKTIVA	**€**	**PASSIVA**	**€**
- Verkehrswert des Clubhauses mit Anbau	***185.000,00***	***- Haushaltsminus***	***1.700,00***
		- Hypothek VoBa	***64.900,00***
		- AfA Darlehen InBev	***9.000,00***
		- AfA Darlehen Sauk	***2.000,00***
		- PLUS	***107.400,00***
	185.000,00		***185.000,00***

Kassenwart

Bennigsen, den 22.01.2011

Bericht über die diesjährige Jahreshauptversammlung

Am Freitag, dem **04. Februar** fand die JHV 2011 in unserem Clubhaus an der Medefelder Straße statt. 56 Mitglieder waren der Einladung gefolgt, die Mitgliederversammlung verlief in rekordverdächtiger Zeit sehr harmonisch und ohne Überraschungen.

Auch in diesem Jahr gab es in der JHV Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften:

20 Jahre – silberne Ehrennadel:

Nina Remtisch
Christine Kroh (nicht anw.)
Margrit Giese (nicht anw.)
Rico Frömberg (nicht anw.)
und
Robert Haßlöcher
Wolfgang Kroh (nicht anw.)
Friedrich Nußbaum (nicht anw.)
Kevin Wallus (nicht anw.)

35 Jahre – goldene Ehrennadel:

Thomas Rössing (nicht anw.)

Für **50-jährige Mitgliedschaft im FCB** wurden in diesem Jahr drei Vereinsmitglieder mit einer Urkunde und Präsenten ausgezeichnet:

Dietrich Kühn
Karl-Heinz Abel (nicht anw.)
und
Roland Langwost (nicht anw.).

Allen zu ehrenden langjährigen Vereinsmitgliedern, die in der JHV nicht anwesend sein konnten, werden Geschenke und Ehrennadeln im Nachgang durch den Vorstand überreicht.

Der 1.Vorsitzende, Udo Schulz, überreicht Dietrich Kühn die Urkunde und ein Geschenk!

Nach den Ehrungen, Berichten des Vorstandes und der Kassenprüfer wurden die Vorstandswahlen durchgeführt und ergaben folgende Ergebnisse:

1. Vorsitzender:	Wiederwahl	***Udo Schulz***
2. Vorsitzender:	Wiederwahl	***Hermann Luckert***
Kassenwart:	Wiederwahl	***Dieter Röttger***
Schriftführer:	Neuwahl	***Johannes Hische***
Festausschuss:	Wiederwahl	***Tim Kiesel***
Pressewart/-in:	derzeit unbesetzt	

Von der Versammlung bestätigt wurden die zuvor in den Abteilungsversammlungen gewählten Abteilungsleiter/-innen:

Damengymnastik:	Wiederwahl	***Karin Zierholz***
Fußball:	Wiederwahl	***Harald Remtisch***
Tischtennis:	Wiederwahl	***Andreas Wolff***

Die Badmintonabteilung hatte keine Versammlung durchgeführt. Der Vorstand plant, sich zeitnah mit den Mitgliedern der Abteilung über die aktuelle Situation zu unterhalten.

Schon seit Jahren richtete **Dieter Röttger** mahnende Worte hinsichtlich der Nachfolgeregelung bei der Position der/des Kassenwartes/-in an die Versammlung. In diesem Jahr ist es uns gelungen, **Hannelore Hische** für die Begleitung der Position zu gewinnen. Nach Ablauf des Geschäftsjahres 2011 wird Hanne entscheiden, ob sie sich eine Neubesetzung dieser zentralen Aufgabe innerhalb des Vereins vorstellen kann.

Johannes Hische (Foto) wurde in der JHV für das Amt des Schriftführers vorgeschlagen und nahm die Herausforderung zur Freude des Vorstandes an.

Unbesetzt bleibt in 2011 neben der Position der/des Pressewartes/-in auch die Position der/des Vereinsjugendwartes/-in. Wie in der Vergangenheit werden jedoch **Marion Demann** (Fußballabteilung) und **Heiko Meyer** (TT-Abteilung) auf dieser Position vertrauensvoll zusammenarbeiten.

Nochmals ein ganz herzliches Dankeschön an alle, die sich auch in diesem Jahr den vielfältigen Aufgaben innerhalb des Vereines stellen.

Der Vorstand

Auszug Bericht des Vorstandes über das Jahr 2010

Der Jahresrückblick 2010 präsentiert sich in puncto Veranstaltungen sicherlich nicht ganz so ereignisreich wie im Jubiläumsjahr 2009, gleichwohl können wir aber ein positives Resümee aus dem abgelaufenen Geschäftsjahr ziehen. Hier ein Auszug aus dem Bericht des Vorstandes anlässlich der Jahreshauptversammlung:

Wie in jedem Jahr wurde in 2010 das **Karl-Heinz Parplies Turnier** durchgeführt. Leider hat das Interesse der anderen Bennigser Vereine an dieser Veranstaltung stark nachgelassen. Dies hat zum Teil sicherlich nachvollziehbare Gründe und wird dazu führen, den Spielmodus komplett zu überarbeiten. Wir hoffen, damit zukünftig die Attraktivität für dieses Turnier zu steigern.

Zahlreiche Themen haben uns in 2010 deutlich mehr gefordert, als wir ursprünglich geplant hatten. Tendenziell muss man feststellen, dass insbesondere zunehmende Bürokratie, Gesetze, Richtlinien und Verordnungen, die Vereinsarbeit immer komplexer werden lassen. Beispielhaft sei an dieser Stelle einmal die Sicherheit auf Sportplätzen aufgeführt.

Eine Umsetzung nach DIN-Norm wie ursprünglich seitens der Stadt Springe gefordert, wäre für die örtlichen Vereine – wenn überhaupt – nur unter erheblichen zusätzlichen finanziellen Kosten möglich gewesen. Gottlob konnte gemeinsam mit dem Sportring Springe eine für alle Beteiligten vernünftige und kostengünstige Lösung erzielt werden. Gleichwohl gehen die Nachweispflicht und der damit verbundene Zeiteinsatz zulasten der Vereine.

Dauerbrenner unter den Themen ist und bleibt auch die sogenannte Sportstättennutzungsgebühr. Auch hier konnten die Springer Vereine gemeinsam mit dem Sportring eine Einführung noch in 2010 verhindern. Es ist jedoch m.E. nur eine Frage der Zeit, wann sie wieder eingeführt wird. Mit viel Glück verhilft uns das Wahljahr in Springe vielleicht noch zu einem gewissen Aufschub.

Überarbeitet wurde in 2010 auch die **Homepage des FC Bennigsen**. Maßgeblichen Anteil daran hatte **Robin Hrassnigg** – auf seinen Ideen basieren der heutige Aufbau und die Struktur der neugestalteten Homepage.

Seitdem kümmert sich ein größeres Team, u.a. Robin Hrassnigg, **Hartmut Wollentin, Hartmut Köneke, Sven Dembski** und **Jörg Krause** um Aktualisierungen, Berichte und fortlaufende Anpassungen/Verschönerungen unserer Internetpräsenz.
An dieser Stelle deshalb ein herzliches Dankeschön an die Mitwirkenden, verbunden mit dem Hinweis an alle Vereinsmitglieder: Die Verantwortlichen freuen sich über jede Idee und jeden Beitrag für die Homepage. Sofern jemand in dem Homepageteam mitwirken möchte, ist sie/er jederzeit herzlich willkommen.

Die Verantwortlichen des FC Bennigsen bedanken sich auf diesem Wege noch einmal bei allen Sportlerinnen und Sportlern, bei den Trainern, Übungsleitern, Betreuern, fleißigen Eltern und engagierten Helfern!
„Ihre persönliche Einsatzbereitschaft hat dazu geführt, dass der FC Bennigsen auch 2010 eine positive Bilanz ziehen kann. Sie haben darüber hinaus dazu beigetragen, das gute und positive Ansehen des FC Bennigsen in unserem Heimatort zu erhalten!“

Der Mitgliederbestand stellt sich per 01.01. 2011 wie folgt dar:

	männlich	weiblich	gesamt
Kinder/Jugendliche bis 18 Jahre	107	49	156
Erwachsene/Rentner	238	120	358
Zusammen	368	160	**514**

Im Vergleich zum Vorjahr (Stand 01.01. 2010) ist erneut ein leichter Rückgang zu verzeichnen, in diesem Jahr um 14 Mitglieder. Die Zahl an sich ist sicherlich noch kein Grund zu großer Sorge, gleichwohl behalten wir die anhaltend rückläufigen Zahlen ständig im Auge. Sollten wir nämlich unter die Grenze von 501 Mitgliedern rutschen, wird uns die Zuwendung für eine/n Übungsleiter/-in seitens des Landessportbundes gestrichen, in Summe immerhin 300,- Euro. Es sollte deshalb unser gemeinsames Ziel sein, die Mitgliederzahl im nächsten Jahr mindestens konstant zu halten.

Für die Unterstützung in 2010 bedankt sich der Vorstand selbstverständlich auch bei allen Förderern, Sponsoren und Geschäftspartnern.

Angesichtes der prekären Situation in den öffentlichen Haushalten könnten viele Projekte ohne diese Unterstützung nicht realisiert werden.
Welch hohen Stellenwert die Jugendarbeit in den Vereinen hat, äußert die Politik vielfach in ihren Dankesreden. Bedauerlicherweise wurde eine finanzielle Unterstützung für uns schon vor langer Zeit eingestellt. Dass wir noch immer zu unseren bekannten Leistungen in der Lage sind, ist in erster Linie den vielen ehrenamtlichen Helfern/-innen, Trainern/-innen und Betreuern/-innen, engagierten Eltern sowie den Förderern, Sponsoren und Geschäftspartnern zu verdanken.

Persönlich bedanke ich mich an dieser Stelle natürlich auch bei meinen Vorstandskolleginnen/-kollegen für die gute Unterstützung und vertrauensvolle Zusammenarbeit in 2010.

Ich vertraue darauf, dass der FC Bennigsen von 1919 e. V. seine erfolgreiche und positive Entwicklung in allen Abteilungen und Bereichen fortsetzen kann.
Allen Vereinsmitgliedern, Freunden und Gönnern sowie deren Angehörigen wünsche ich für das Jahr 2011 Erfolg und vor allen Dingen Gesundheit.

Udo Schulz, 1.Vorsitzender Bennigsen, im Januar 2011

Wir gratulieren ...

… - zunächst verspätet - **Siegfried Spanner**, der bereits am **12. September 2010** seinen **80. Geburtstag** feiern konnte.
Wir haben seinen Geburtstag nicht vergessen, es hat leider in der letzten Ausgabe aus redaktionellen Gründen nicht mehr geklappt. Wir bitten Siegfried um Entschuldigung und Nachsicht.
Im Rahmen einer privaten Feier beim Italiener übermittelte Hans-Jürgen Wissel die Glückwünsche der TT-Abteilung und des Vorstandes. Auf der Feier hielt sein Sohn Dirk eine Rede, in der er seinen Vater und insbesondere sein Streben nach Harmonie würdigte. Siegfried war und ist schon immer ein Familienmensch gewesen, das zeigt auch seine Treue gegenüber dem FCB.
Zurzeit ist Siegfried gesundheitlich angegriffen, deshalb wünschen wir von dieser Stelle nicht nur nachträglich noch einmal alles Gute, sondern vor allen Dingen Gesundheit und noch viele schöne Jahre im Kreise der Familie!

… und fahren fort mit **Kurt Rieker**, der am **27. November 2010 75 Jahre** alt wurde. An seinem Ehrentag war Kurt nicht anwesend, aber wenig später übermittelte Stefan Karl die Glückwünsche der Tischtennisabteilung und des Vorstandes.
Bereits vor 34 Jahren hat sich Kurt dem FC Bennigsen angeschlossen und uns, auch wenn er vor einiger Zeit sportlich etwas kürzer getreten ist, immer die Treue gehalten. „Lieber Kurt nachträglich noch einmal ganz herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag und weiterhin alles Gute."

… selbstverständlich auch **Stephan Spyra,** der am **18. Dezember 2010** seinen **85. Geburtstag** feiern konnte.
Seit mehr als 38 Jahren ist "Stephan" treues Vereinsmitglied im FCB, und er ist unser ältestes aktives Mitglied. Noch immer spielt er mit großer Freude Tischtennis und ist inzwischen auch beim Seniorenturnen mit von der Partie. Heiko Meyer, Dieter Röttger und Udo Schulz hatten an seinem Ehrentag Gelegenheit, unsere Glückwünsche zu überbringen und persönlich zu gratulieren. Gemeinsam mit weiteren Gästen wurde natürlich über alte Tischtenniszeiten gesprochen, so manche Anekdote gab es dabei zu erzählen.
Wir wünschen Stephan Spyra von dieser Stelle noch einmal alles Gute für die Zukunft, vor allen Dingen Gesundheit und noch viele schöne gemeinsame Jahre mit seiner Frau Grete.

Wir gratulieren ...

… auch unserem langjährigen Vereinsmitglied und Fußballer **Roland Langwost**, der am **28. Dezember 2010 60 Jahre** jung wurde.
Besucht haben Roland an seinem Ehrentag sein langjähriger Mitspieler Hans-Jürgen Fröhlich und unser Abteilungsleiter Harald Remtisch. Beide überbrachten natürlich die Glückwünsche des Vereins und überreichten bei der Gelegenheit ein kleines Präsent.
Wir alle kennen Roland insbesondere noch als aktiven Fußballer der ehemaligen III. Herrenmannschaft. Doch auch, seit er das Fußballspielen an den berühmten "Nagel" gehängt hat, dem FC Bennigsen ist er immer treu geblieben.
Roland hat sich über unseren Besuch gefreut und wir nutzen gerne noch einmal die Gelegenheit, ihm auch von dieser Stelle alles Gute für die Zukunft zu wünschen. „Lieber Roland bleibe gesund und dem FC Bennigsen auch weiterhin treu verbunden".

… **Jürgen Meißner**, der am **7. Januar 70 Jahre** alt geworden ist.
Jürgen hat sich uns angeschlossen, nachdem wir Gymnastik auch für Senioren in unser Angebot aufgenommen haben. Er ist mit Freude bei fast jeder Übungsstunde dabei und Dieter Röttger hat die Gelegenheit genutzt, ihm in der Sporthalle im Kreise aller Sportfreunde zu gratulieren und gute Wünsche auszusprechen.
Dem schließen wir uns von dieser Stelle aus an und wünschen Jürgen weiterhin viel Spaß bei der sportlichen Betätigung im FCB.

… ebenfalls **Erwin Feike**, der am **15. Januar** seinen **85. Geburtstag** feiern konnte. Tischtennis Abteilungsleiter Andreas Wolff ließ es sich nicht nehmen unserem Geburtstagskind persönlich zu gratulieren und dabei die guten Wünsche des gesamten Vereins zu übermitteln. Selbstverständlich wurde bei dem Besuch auch über alte Tischtenniszeiten geplaudert, und Erwin konnte viel Interessantes aus der Vergangenheit berichten.
Das nachstehende Foto zeigt gleich zwei unserer Geburtstagskinder, **Erwin Feike** und **Heinz Rösner**, die 1976 mit der legendären "Oldiemannschaft" Kreismeister wurden.

<u>Von links:</u> ***Gerecke, Prelle, Feike, v. Schoenebeck, Rösner und Wissel, Kreismeister im Tischtennis 1976***

Noch immer ist Erwin in der aktuellen VI. Herrenmannschaft aktiv und zählt, gemeinsam mit Stephan Spyra, zu unseren ältesten Aktiven.
Wir gratulieren unserem Erwin auch von dieser Stelle noch einmal ganz herzlich und wünschen ihm vor allen Dingen Gesundheit, um seinem Hobby auch weiterhin nachgehen zu können.

… als nächstem **Horst Runge**. Er hat **am 29. Januar** sein **75. Lebensjahr** vollendet.
Horst ist schon 1952 aus Lüdersen zu uns gekommen, um in der damaligen Jugendmannschaft Fußball mitzuspielen und hat das auch lange Jahre getan.
Nachdem eine Verletzung das Fußballspielen nicht mehr zuließ, hat Horst dann die Sportart gewechselt und zum Tischtennisschläger gegriffen. Damit war er ebenfalls noch viele Jahre aktiv.
Selbstverständlich war es für ihn, sich im Laufe der Zeit auch in verschiedenen Funktionen im Vorstand zu engagieren und seinen Teil zu erfolgreicher Arbeit beizutragen. Im nächsten Jahr werden wir ihn gern für seine dann 60-jährige Treue zum FCB ehren.
Besucht haben ihn zur Feier des Tages Tim Kiesel – sein Nachbar – und Dieter Röttger, der schon in der Jugendmannschaft mit ihm zusammen gespielt hat.

Horst hat sich sehr über unsere Gratulation und guten Wünsche für die Zukunft gefreut und versprochen, uns weiterhin die Treue zu halten.
Wir danken ihm und freuen uns schon auf die Ehrung in der JHV 2012.

… nun auch **Detlef Schonefeld** zu seinem **70. Geburtstag**.
Er war am **8. Februar** verreist, sodass zunächst nur eine schriftliche Gratulation möglich war.
Dieter Röttger hatte aber später Gelegenheit auch noch persönlich Glückwünsche zu überbringen. Er hat Detlef als alten Freund unserer Fußballer auch für seine frühere langjährige Betreuertätigkeit und seine bisherige Vereinstreue von inzwischen schon 30 Jahren gedankt.
Wir freuen uns darüber, dass Detlef seine Verbundenheit mit dem FCB weiterhin aufrecht erhält, obwohl er nicht mehr im Geschehen dabei ist. Das ist aller Anerkennung und ein "Dankeschön" wert.

… ganz herzlich **Karlheinz Schulz** zu seinem **80. Geburtstag**, den er am **10. Februar** erreicht hat.

Karlheinz gehört damit nun auch zu dem kleinen Kreis unserer Mitglieder, die 80 Jahre und älter sind. Dabei ist er zusammen mit Albert Feise am längsten im FCB und zwar seit dem 01.07.1945 also im 66. Jahr, und das sind mehr als vier Fünftel seines Lebens.
Damit ist Karlheinz ganz sicher ein Urgestein im Verein und hat die Geschichte des FC Bennigsen weitgehend miterlebt.
Als Fußballer ging es in seiner Glanzzeit mit der legendären 1954er Mannschaft bis in die Verbandsliga und als Tischtennisspieler war er ebenfalls sehr erfolgreich – 1949 sogar einmal Kreismeister.
Mit dem Fußball spielen – zuletzt in der Alt-Herrenmannschaft – war es nach einem Schlaganfall Ende der 1970er Jahre leider vorbei. Tischtennis spielte er dann aber erneut bis 1990 – übrigens zusammen mit dem bereits erwähnten Mitstreiter Albert Feise. Freund unserer Fußballer und Zuschauer bei all ihren Heimspielen ist Karlheinz noch immer, auch wenn er inzwischen nicht mehr so gut zu Fuß ist, wie er es sich wünschen würde.

Alle bisher möglichen Ehrungen im Verein sind ihm schon zuteil geworden. Als nächstes steht in 4 Jahren dann die Anerkennung für 70-jährige Mitgliedschaft im FCB an, und die wird Karlheinz sicher locker erreichen.

Zur Feier des Tages waren auch Hermann Luckert und Dieter Röttger in den Gasthof Schwägermann eingeladen. So hatten sie Gelegenheit vor Ort zu gratulieren und beste Wünsche für die Zukunft zu überbringen.
Während der rundum gelungenen Feier gab Karlheinz dann viel Wissenswertes aus seinen langen FCB-Zeiten zum Besten – und das gefiel allen gut!
„Lieber Karlheinz es hat uns viel Spaß gemacht, und wir wünschen Dir weiterhin so viel Gesundheit wie nötig und Freude wie möglich, damit du uns noch lange erhalten bleibst!“

… und fahren fort mit **Jürgen Jacob**, der am **14. Februar** seinen **60. Geburtstag** gefeiert hat.
Jürgen ist seit Kurzem als jüngster Senior bei der Gymnastik dabei und senkt ein wenig den hohen Altersdurchschnitt dieser Oldie-Truppe.
In seinem Alter zählt er natürlich zu den beweglichsten Aktiven, lässt kaum eine Übungseinheit aus und ist offensichtlich mit Spaß bei der Sache.
Gratuliert hat ihm Dieter Röttger direkt in der Halle beim gemeinsamen Sport. Auch wir wünschen alles Gute und weiterhin viel Vergnügen im FCB.

… ebenfalls **Christa Kleinert**, die am **24. Februar** einen **besonderen Geburtstag** feiern konnte.
Bereits vor vier Jahren hat sich Christa der Gruppe der Seniorinnen angeschlossen, und immer wenn es ihre Zeit und die Gesundheit zulassen, ist sie bei den Übungsstunden mit großer Freude dabei.
Renate Pahl hat ihr im Namen des Vereins und der Seniorinnengymnastikgruppe gratuliert und einen Blumenstrauß überreicht. Christa war überrascht und hat sich sehr über die Aufmerksamkeit des Vereins gefreut.
Seitens des Vorstandes gratulieren wir ebenfalls noch einmal ganz herzlich, wünschen für die Zukunft alles Gute und weiterhin viel Spaß und Freude bei der Seniorinnengymnastik.

Wir gratulieren ...

… als nächstem **Heinz Rösner** zu seinem runden Geburtstag.
Am **27. Februar** wurde Heinz **80 Jahre** jung und selbstverständlich haben Hans-Jürgen Wissel, Dieter von Schoenebeck und Heinz Schmidtchen die Gelegenheit genutzt zu gratulieren und die guten Wünsche des Vereins zu übermitteln.
Bei Zwiebelkuchen und passenden Getränken wurde auch über alte Zeiten geplaudert. Dabei gab es sicherlich eine Menge Gesprächsstoff; denn Heinz kann und darf man als ein Urgestein im FCB bezeichnen.
Seit inzwischen 58 (!) Jahren ist er Vereinsmitglied und verfolgt natürlich mit Freude die positive Entwicklung in der Tischtennisabteilung.
„Lieber Heinz, seitens des Vorstandes gratulieren wir Dir noch einmal ganz herzlich und wünschen Dir für die Zukunft alles erdenklich Gute!“

… selbstverständlich auch **Grete Spryra** zu ihrem **besonderen Geburtstag**, den sie am **10. März** feiern konnte. Renate Pahl hat unser Geburtstagskind am Vormittag besucht und dabei die Glückwünsche des Vorstandes und der Abteilung überbracht.
Grete gehörte bei den Damen immer zu den fleißigsten und ließ kaum eine Übungsstunde aus. Seit einiger Zeit hat sie sich nun den Seniorinnen angeschlossen und ist natürlich auch hier, wann immer es geht, dabei. Wir freuen uns natürlich über so viel Sportbegeisterung in der Familie. „Liebe Grete, wir wünschen Dir von dieser Stelle noch einmal alles Gute für die Zukunft, vor allen Dingen Gesundheit“!

… zu guter Letzt noch zum Ehejubiläum – **Heidi** und **Friedel Schulze** sind seit dem **27. Januar 50 Jahre** verheiratet.
Henning Kasten und Dieter Röttger haben das Paar besucht, ihnen zu ihrer goldenen Hochzeit gratuliert und die besten Wünsche für weitere gemeinsame gute Zeiten überbracht. Zweifel daran, dass Heidi und Friedel die noch haben werden, braucht man wohl nicht zu haben; denn sie sind noch erstaunlich fit und sehr zuversichtlich für die Zukunft.
Wir wünschen ihnen auch von hier aus weiterhin noch viele gemeinsame schöne Jahre mit Gesundheit und Zufriedenheit.

Der Vorstand

Wir trauern ...

Gerhard Fabich
***30.09.1935**
✞16.03.2011

Wir trauern um unser langjähriges Vereinsmitglied ***Gerhard Fabich***,
der am 16. März 2011 im Alter von 75 Jahren verstorben ist.
Aus der ehemaligen „DDR“ ist Gerhard 1955 nach Bennigsen gekommen
und hat sich dem FCB als Fußballer angeschlossen.
Obwohl er bereits 1958 aus familiären Gründen nach Springe gezogen ist,
hat er in den folgenden Jahrzehnten in allen Altersklassen
und Mannschaften des FCB gespielt.
Erst nachdem wegen Spielermangel die ”Ü50-Fußballmannschaft“
aufgelöst wurde, beendete Gerhard seine aktive Fußballerkarriere.

Selbstverständlich konnten wir auch beim Bau unseres Clubhauses
auf ihn zählen, er war als Mitglied
der sogenannten ”Fußball-Rentnerband“ dabei
und hatte maßgeblichen Anteil an der Fertigstellung und Erhaltung.

Auf diesem Weg möchten wir noch einmal den Angehörigen
unsere Anteilnahme aussprechen,
Gerhards Tod hinterlässt eine schmerzliche Lücke.
Wir alle werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Der Vorstand

Benefizturnier

Am 13. März veranstalteten unsere **C- und B-Juniorinnen** in der Bennigser Süllbergsporthalle ein Benefizturnier für den **“Verein für krebskranke Kinder in Hannover e.V.“**.
Die Beweggründe und alles rund um das Turnier möchten wir nachstehend noch einmal wiedergeben. Die Verantwortlichen des FC Bennigsen sind sehr stolz auf alle Beteiligten vor und hinter den Kulissen, auf die Geschäftsleute, auf alle Spender/-innen, auf die Zuschauer und natürlich auf die teilnehmenden Mannschaften dieses Turniers.
„Euer Engagement und die große Welle der Hilfsbereitschaft haben das Turnier geprägt! Unser Dank gilt nochmals allen Beteiligten!“

Der Vorstand

Das Benefizturnier
Grund für unser Vorhaben war und ist die Erkrankung unserer Mitspielerin **Lisa-Marie Paul** an Leukämie. Sicher kann man die Frage stellen, warum wir den Erlös nicht Lisa oder ihrer Familie zur Verfügung stellen, sondern dem Verein für krebskranke Kinder in Hannover.

Wir waren auf der Kinderkrebsstation und haben uns vor Ort ein Bild von dem Verein und den Gegebenheiten gemacht. Erschrocken hörten wir, dass für uns ganz selbstverständliche Dinge selbst angeschafft werden müssen.
Wohnungen oder Zimmer für die Angehörigen auf dem Gelände müssen angemietet werden. Der Aus- bzw. Anbau von Spielzimmern muss bezahlt werden. Nasszellen in den Quarantänestationen wurden ebenfalls durch den Verein angeschafft.
Deshalb sind wir uns ganz sicher, dass der Erlös gut angelegt sein wird.

Wir möchten in unserem Bericht niemanden persönlich herausstellen bzw. vergessen. Was hier durchgeführt wurde, ist eine Gesamtleistung. **Eine geschlossene Mannschaftsleistung** des FC Bennigsen, der Geschäftsleute in Bennigsen und Umgebung, den großen und kleinen Internetfirmen, den Mädchen unserer beiden Teams und deren Eltern.
Ein großer Dank natürlich auch an die teilnehmenden Mannschaften und den Besuchern unserer Veranstaltung.

Benefizturnier

Was in den vergangenen zwölf Wochen an Sachspenden für die Tombola bei uns eingegangen ist, mag man gar nicht glauben. Von Kugelschreibern, Fan- und Sportartikeln, Freikarten, Gutscheinen, Handys, Mp3 Playern, Büchern bis zum Rudergerät – es war wirklich für jeden etwas dabei.
Wir hatten so viel, dass wir ganz ohne "Losnieten" auskommen konnten.

Auch das Ausmaß der finanziellen Spenden sprengte unsere Vorstellung. Unglaublich, wie viel Geld schon im Vorfeld eingegangen ist. Der reine Wahnsinn!!! Alle Mannschaften des FC Bennigsen beteiligten sich, entweder mit Spenden für die Cafeteria, Sammelbüchsen bei ihren Turnieren oder Geldspenden aus den Mannschaftskassen, an dem guten Zweck. Das die Teilnehmer eines Ü-40 Turniers ihre Preisgelder spenden, der SC Völksen eine Sammelaktion startet oder die SG Ronnenberg Geld überweist, alles nicht selbstverständlich.
So hatten wir dann auch berechtigte Hoffnung, dass die Veranstaltung ein Erfolg wird. Aber was dann tatsächlich am 13. März in der Bennigser Süllbergsporthalle ablief, war kaum zu fassen. Was unsere FC-Damen am Tombolatresen oder die Eltern in der Cafeteria leisteten, um die Massen an Menschen "abzufertigen" – Hut ab!
Gegen 15:00 Uhr war das letzte von 2.000 (!) Losen verkauft. Gegen 16:30 Uhr waren in der Cafeteria unzählige Torten und Kuchen, diverse Salate und Würstchen, 200 Brötchen und jede Menge Getränke verkauft.

Das von der **Niedersächsischen Lotto-Sport-Stiftung** geförderte Turnier geriet fast zur Nebensache. Aber die meisten Zuschauer blieben und gaben den Spielen und den beiden, von **Jörg Roger Hische** durchgeführten Siegerehrungen den nötigen Rahmen.

Benefizturnier

Bei den **C-Juniorinnen** siegten der TSV Havelse vor Borussia Hannover und unseren Mädels, der SG Bennigsen Bredenbeck.
Bei den **B-Juniorinnen** gewann der FC Eldagsen vor der SG Ronnenberg und dem TSV Pattensen.
Es wurde sehr emotional bei der Siegerehrung. Lisa-Marie Paul wollte es sich nicht nehmen lassen, die Sieger dieses Turniers zu ehren. Sie überreichte die Medaillen, während sich Schwester Laura und Mutter Helga für die große Hilfsbereitschaft bedankten.

Lisa-Marie (3.v.R.) mit Mutter Helga (4.v.R.) und Schwester Laura (5.v.R.) bei der Siegerehrung

Wir freuen uns, durch diese Aktion, dem "Verein für krebskranke Kinder Hannover" eine unglaubliche Summe von 8.000 € zur Verfügung stellen zu können.

Sigrid Schwäbe Andre Kliewe Jörg Krause

Deister - Anzeiger
Springe
Dienstag, 15. März 2011 Sport

Mehr als 1000 Zuschauer dabei

Fußball: Benefizturnier in Bennigsen – 8000 Euro Spenden für die Kinderkrebshilfe gesammelt

VON DENNIS SCHARF

Das Benefizturnier der SG Bennigsen/Bredenbeck zugunsten des Vereins krebskranker Kinder Hannover ist vor ausverkauftem Haus ein voller Erfolg gewesen. Mehr als 1000 Besucher hatten im Laufe des Tages die sportlich-karritative Veranstaltung besucht, die durch die Erkrankung der Bennigser Juniorin Lisa-Marie Paul ins Leben gerufen wurde. „Ich bin beeindruckt von den Geschehnissen. Wenn uns das jemand vorher gesagt hätte, hätten wir es nicht geglaubt", sagte Organisator und B-Juniorinnen-Trainer Jörg Krause.

Obwohl der sportliche Wettbewerb nicht im Vordergrund stand, zeigten alle teilnehmenden Mannschaften ansprechende Leistungen in toller Hallenatmosphäre. Die C-Juniorinnen-Teams machten den Anfang – im Modus Jeder gegen Jeden setzte sich der TSV Havelse vor dem SV Borussia Hannover und Gastgeber SG Bennigsen/Bredenbeck durch. Im Anschluss gewannen die Mädchen des FC Eldagsen die direkten Vergleiche der B-Juniorinnen vor der SG 05 Ronnenberg und dem TSV Pattensen.

Doch nicht nur auf dem Feld ging es zur Sache. Der Andrang auf die Tombola war überwältigend – bereits gegen 15 Uhr waren alle Lose verkauft. In der Cafeteria hatten die Gastgeber groß aufgefahren, um angemessen für das leibliche Wohl ihrer Gäste zu sorgen – um 16.30 Uhr war auch hier nicht mehr viel zu holen. „Was aber für mich persönlich das Größte war – die Leute sind nicht einfach wieder nach Hause gegangen. Sie blieben und gaben dem Turnier den nötigen Rahmen", meinte Krause.

Die Siegerehrung durch Springes Bürgermeister Jörg-Roger Hische wurde zu einem emotionalen Ereignis. Lisa-Marie Paul ließ es sich nicht nehmen, die Preise für die Siegerteams persönlich zu überreichen. Die Organisatoren verkündeten stolz, dem Verein für krebskranke Kinder Hannover eine Summe in Höhe von 8000 Euro spenden zu können. „Wir danken allen Spendern von Geld- oder Sachpreisen, allen freiwilligen Helfern und den Gästen, die in die Süllberghalle gekommen sind", sagte Krause.

Einsatz für die gute Sache: Burcu Koc vom TSV Havelse (links) versucht der Bennigserin Ivonne Swierczyna den Ball abzujagen. Mannschaftskameradin Anna Hartje lauert im Hintergrund. Am Ende behalten die Havelserinnen die Oberhand. Gottschalk

Lisa–Marie (Mitte) mit einigen ihrer Mannschaftskameradinnen

Lisa-Marie mit Schwester Laura und den Juniorinnen der SG Bennigsen/Bredenbeck

Karin Zierholz
05045/6203

An dieser Stelle ein kurzer Rückblick auf das Jahr 2010:

Die Weihnachtsfeiern der Seniorinnen fanden am 30. November und die der Montagsgruppe am 20. Dezember im FCB-Clubhaus statt.
Wie in jedem Jahr eine gute Gelegenheit, um unsere Abteilungsversammlungen abzuhalten. Dabei wurde ich in meinem Amt als Abteilungsleiterin und **Ursel Joppig** als meine Vertreterin bestätigt.
Der Vergnügungsausschuss der Seniorinnen wurde mit **Renate Pahl** und **Maria Schneider** neu besetzt.

Herzlichen Dank an unseren Vergnügungsausschuss mit **Antje Kiesel** und **Hilde Figuth** für die vielen guten Ideen im Jahre 2010.

Auch an **Ursel Wallus** vielen Dank für ihre Arbeit bei den Seniorinnen. Sie hat aus gesundheitlichen Gründen ihr Amt im Vergnügungsausschuss zum Jahresende aufgegeben. Wir wünschen ihr auch von dieser Stelle für die Zukunft noch einmal alles Gute – vor allen Dingen Gesundheit!

Ein herzliches Dankeschön geht ebenfalls an unsere Übungsleiterinnen **Marita Gniesmer**, **Katja Wente** und - für die Seniorinnengruppe - an **Daniela Stangel.**

Ein besonderer Dank auch an **Ursel Joppig** für die gute Unterstützung bei meiner Arbeit.

Allen Vereinsmitgliedern wünsche ich ein gesundes Jahr 2011 und sage vielen Dank für das entgegengebrachte Vertrauen.

Im neuen Jahr haben wir bereits wieder eifrig mit dem Turnen begonnen und waren am 8. März nach der Übungsstunde noch gemütlich beisammen, um den Rosenmontag zu feiern.

Karin Zierholz

Emilia Wiche bei den Landesmeisterschaften in Helmstedt

Unsere Emilia hatte sich durch gute Leistungen bei den Bezirksmeisterschaften in Hameln für die Tischtennis Landesmeisterschaften der Schülerinnen B in Helmstedt qualifiziert.
Dieses ist eine absolut bemerkenswerte Leistung und zeigt, dass wir mit unserer Jugendarbeit auf dem richtigen Weg sind. Die Qualifizierung eines/einer Bennigser Tischtennisspielers/-in hat es noch nie und auch sehr lange nicht mehr im Stadtbereich Springe gegeben.
Emilia, die dieses Jahr nochmals in der Schülerinnen B Konkurrenz antreten darf, war in Helmstedt leider ihren Gegnerinnen knapp unterlegen und hofft, dass sie die Qualifizierung in 2011 wiederholt.

Vereinsmeisterschaften der Erwachsenen 2010

Am 11.12. fanden die VM der Erwachsenen statt. Mit einer Beteiligung von 38 Startern, die einmal mehr den guten Zusammenhalt in der Abteilung verdeutlicht, wurde verbissen um den Titel der Vereinsbesten gerungen.
Bei den Herren setze sich **Alexander Zick** (Foto) vor **Heiko Meyer** durch. Im Doppel gewann **Alexander** an der Seite von **Andrè Delekat** gegen **Michael Stach** und **Robin Hrassnigg**.

Bei den Damen triumphierte **Sabine Meyer** vor **Marlene Lütje**, beide gewannen gemeinsam die Doppelkonkurrenz vor **Simon Falk** und **Sonja König**.
Die Kuddelmuddel-Konkurrenz gewannen **Udo Schulz** und **Achim Hrassnigg**.
Sieger der Trostrunde und Gewinner einer Wurst wurde **Werner Feldt**, der sich im Finale knapp mit 3:2 gegen **Marcel Kretschmer** durchsetzte. Werner darf sich jetzt offiziell Wurstmeister nennen.
Auf der anschließenden Weihnachtsfeier wurde lange gefeiert und hervorragend gespeist.
„Ich bedanke mich namens der Abteilung für das wieder einmal exzellente Catering von **Ulli** und **Hartmut**."

Springer Stadtmeisterschaften 2011

Das Jahr 2011 begann mit den Stadtmeisterschaften in Völksen.
Der FC Bennigsen konnte zum 6. Mal in Folge den Wanderpokal für den erfolgreichsten Verein im Stadtgebiet holen und war dieses Mal mit **neun Stadtmeistertiteln** ähnlich erfolgreich wie im vergangenen Jahr.
Da der neue Wanderpokal dreimal in Folge geholt wurde, schmückt er jetzt, wie sein Vorgänger, die Vitrine im FCB-Clubhaus.
Besonders zu erwähnen sind sicherlich die Stadtmeistertitel von Meyer/ Hrassnigg in der Doppelkonkurrenz der offenen Klasse Herren sowie der Stadtmeistertitel von Ali Hashemi in der Seniorenklasse Herren und der dritte Platz von Anette Klindworth in der Damenkonkurrenz.

Aber insbesondere der Jugendbereich des FC Bennigsen dominierte bei der Stadtmeisterschaft 2011 die Konkurrenz.
Im Mädcheneinzel belegte **Marlene Lütje** den **2.Platz** und **Steffanie Jeske** den **3.Platz** hinter Jana Woltmann aus Alvesrode.
Im Schülerinnen B-Bereich spielte **Emilia Wiche** souverän und belegte vor **Paulina Döbbe, Jana Schubert** und **Norina Greuner** (auch alle vom FCB) den **1.Platz**.
In der Doppelkonkurrenz (Schülerinnen- A und -B gemischt) siegten **Pauline Döbbe** und **Emilia Wiche** im Finale gegen **Lisa Hucht** (FCB) und Linda Woltmann (Alvesrode). Die Schülerinnen A Einzelkonkurrenz gewann Linda Woltmann vor **Elisabeth Heyer** und **Lisa-Marie Mariß** (beide FCB). Bei den Jungen dominierte **Steffen Lambrecht**, der im Einzel den **1. Platz** und sich somit den Stadtmeistertitel sicherte. Auch im Doppel holte er sich Platz 1 an der Seite von **Frederic Tränkner** (FCB). In der Schüler A-Konkurrenz belegte **Marvin Schubert** im Einzel den **3. Platz**, bester Bennigser Schüler A im Doppel war **Simon Stitzinger** an der Seite des Lüdersers Frie.
Nils Lott dominierte erwartungsgemäß die Schüler B Konkurrenz und gewann sowohl den **Einzel- als auch den Doppeltitel** an der Seite von **Florian Zucknick** (FCB). Florian Zucknick belegte im Einzel den **3. Platz**.
Bei den Jüngsten, den Schülern C erreichten **Nils Greuner** und **Jannis Blume** im Doppel den **3. Platz**.

Weiter ging es mit der Herren D Konkurrenz (2. Kreisklasse-Kreisliga).
Fast alle Bennigser überstanden zwar die Gruppenphase, konnten letztlich aber keinen Platz unter den Top 3 holen.
Bei den Senioren hingegen klingelte es wieder; denn **Ali Haschemi** wurde überragend Stadtmeister im Senioren-Einzel.
Im Senioren-Doppel gewann **Werner Feldt** (FCB) an der Seite von Otto Wolf (TTC Springe).
Auch die Damen zeigten gute Leistungen bei den Springer Stadtmeisterschaften. **Anette Klindworth** belegte den **3. Platz** im Einzel und an der Seite von **Simone Wolff** (auch FCB) den **3. Platz** im Doppel. Seit Jahren ist der Stadtmeisterinnentitel von den Völkser Damen besetzt, in Zukunft wird der Titel auch mal nach Bennigsen geholt werden!!!
Die Sensation schafften **Heiko Meyer** und **Robin Hrassnigg** mit einem 3:2 Sieg im Doppelfinale der offenen Konkurrenz gegen das Bezirksoberligadoppel 1 Tschöpe/Engelhardt aus Altenhagen.

In der vorausgegangenen Runde warfen sie bereits das Doppel Helge Rösner/Martin Emrich mit 3:1 aus dem Turnier.
Im Einzel konnten die Bennigser u.a. einige starke Spieler aus Altenhagen und Völksen schlagen; viele Spieler erreichten die K.O.-Runde, doch letztlich reichte es im Einzel nur zu **Platz 5**. Diesen konnten **Antek Wolff** und **Robin Hrassnigg** erreichen.

Clausthal Zellerfeld 2011
Coach "Quälix" Prelle bat am 29. Januar zu einem Trainingslager in der Harzer Höhenluft, um die Teilnehmer aktiv auf die Rückrunde vorzubereiten. Auch dieses Jahr war die Trainingsfahrt bestens organisiert – vielen Dank Hansi und Robin.
Ein ausführlicherer Bericht erscheint in Kürze auf unserer Homepage unter www.fcbennigsen.de.

Punktspielbetrieb Saison 2010/11

In der seit Januar laufenden Rückrunde liefen noch nicht viele Punktspiele. Die **I. Herren** wurden ihrer Favoritenrolle gerecht und gewannen gegen die Reserveteams von Hannover 96 und Germania Grasdorf. Erwartungsgemäß erwies sich der verlustpunktfreie Tabellenführer des SV Arminia als noch eine Nummer zu groß, sodass man sich mit 4:9 geschlagen geben musste. Da der SV Ahlem anschließend mit 9:4 besiegt werden konnte, deutet alles darauf hin, dass die I. als Aufsteiger einen beachtlichen 3. Tabellenplatz erreichen wird.

Die **II. Herren** gewannen gegen Altenhagen knapp mit 9:7 und unterlag ersatzgeschwächt gegen Ingeln zu Hause mit 3:9. Auch das nächste Spiel ging gegen die sehr verstärkten Grasdorfer mit 9:4 verloren. Schlusslicht Hemmingen V und Tabellenführer Hemmingen IV konnten in Hemmingen jeweils deutlich besiegt werden. Die II. Herren hat somit ein spannendes Saisonfinale vor sich, von der Abstiegsrelegation bis zum Aufstiegsplatz ist in dieser engen Staffel alles drin.

Die **III. Herren** gewannen ihre Rückrundenpartien gegen Egestorf, Hemmingen, Redderse, Wettbergen und Mühlenberg und liegt auf einem hervorragenden 1. Tabellenplatz, punktgleich mit der Reserve des TuS Empelde. Die Entscheidung um den Meistertitel wird in den Spielen bei der TTSG Wennigsen am 01.04. und bei der TUS Empelde am 07.04.2011 fallen.

Bei den **IV. Herren** ist die Chance auf das Erreichen eines Relegationsplatzes nach der Niederlage in Eldagsen gesunken, aber die Saison ist noch lang.

Die **V. Herren** holten einen wichtigen Punkt in Ingeln, vergaben aber einen big point mit der knappen 7:9 Niederlage gegen Reden. Ich bin gleichwohl sehr zuversichtlich, dass diese Mannschaft den für den Verein wichtigen Klassenerhalt schaffen wird.

Die **VI. Herren** befinden sich nach der Niederlage gegen Topfavorit Völksen und dem Sieg gegen Schulenburg auf Platz 4 und liegen damit im gesicherten Mittelfeld.

Die neu gemeldete **II. Damen** gewannen ihr erstes Rückrundenspiel gegen Arnum, mussten sich aber dann der **I. Damen** deutlich geschlagen geben. Mit ihrem zweiten Sieg untermauerte die II. Damen den von mir prognostizierten Aufwärtstrend. Die I. Damen gewannen auch ihr zweites Spiel deutlich und liegen verlustpunktfrei und souverän an der Tabellenspitze.

Die **I. Mädchen** starteten deutlich besser in die Rückrunde und holten in Kirchbrak einen wichtigen und sensationellen Punkt vor allem dank einer tollen Einstellung, zwei souveränen Doppelspielen und einer überragenden **Steffi Jeske** mit drei Einzelsiegen.

Die **II. Mädchen** stehen auf dem 8. Tabellenplatz und sind leider aufgrund von zwei Mannschaftsrückziehungen Tabellenletzter. Nichtsdestotrotz schlagen sich die Mädels klasse und steigern sich von Spiel zu Spiel. Das Aufschlagspiel muss hier noch intensiver trainiert werden.

Die **I. Jungen** stehen in der Kreisliga auf einem guten 4. Platz im oberen Mittelfeld. Auch hier zeigen sich bei allen Spielern deutliche Steigerungen, so dass wir uns schon freuen, die älteren Jugendlichen künftig vollends bei den Erwachsenenpunktspielen einsetzen zu können.
Sehr überzeugend spielte bisher **Nils Lott** mit einer Gesamteinzelbilanz von 14:4.

Die **II. Jungen** stehen zwei Klassen tiefer auf einem guten 6. Tabellenplatz und haben aktuell zwei bis drei Spiele weniger als die Konkurrenz absolviert. Deshalb ist am Ende der Saison zu erwarten, dass die Mannschaft noch auf einem guten vierten Platz landet.

Die **III. Jungen** schlagen eine Klasse tiefer, in der 3. Kreisklasse, auf und stehen dort auf einem sicheren 5. Tabellenplatz. Besonders zu erwähnen ist die Einzelbilanz von **Simon Stitzinger** mit 16:3!!! Bei allen anderen Spielern ist eine deutliche Steigerung erkennbar.

Die **Schüler/-innen B Mannschaft** ist im Gegensatz zur Vorrunde deutlich stärker aufgestellt und hat nun auch die Rote Laterne an Holtensen abgegeben.

Mit den Neuen wie Heimkehrer **Bia Meyer** und Neuling **Linus Kling** konnte um **Florian Zucknick** und **Niclas Kölln** eine spielstarke hoch motivierte Mannschaft geformt werden. Aber auch **Norina Greuner** und **Christian Mariß** überzeugten in ihren Partien und konnten erste Punktspielsiege einfahren. Es ist zu erwarten, dass die Mannschaft um Betreuer **Heiko Meyer** noch in der Tabelle klettert.

Nicht nur sportlich war 2010 ein gelungenes Jahr für den FCB.
Der Ortsrat würdigte die gute Jugendarbeit der Tischtennisabteilung mit einer Geldzuwendung, für die ich mich nochmals im Namen der Abteilung herzlich bedanke. Vielleicht gelingt es uns auch im Jahre 2011, den anstelle des Bürgerkönigs ausgelobten Titel des Ortsrates zu verteidigen.

Am 21. Januar fand die Abteilungsversammlung statt, in der nahezu alle Funktionäre in ihren Ämtern wiedergewählt wurden. Hinsichtlich eines zusätzlichen Trainingstages zeichnet sich überdies dank der freundlichen Unterstützung der Bennigser Schulen eine Lösung ab – Näheres dazu im nächsten Echo.

„Last but not least möchte ich mich im Namen der Tischtennisabteilung sehr herzlich bei allen Sponsoren für ihre Unterstützung und ihr Engagement bedanken. Nur dank der finanziellen Hilfe und Spendenbereitschaft ist es gelungen, einen Teil der dringend benötigten Tische zu bestellen.
Die Sponsoren unserer Tischtennisabteilung haben somit an der erfolgreichen Entwicklung unserer Abteilung einen gewichtigen Anteil. Ich wünsche mir, dass wir auch weiterhin von unseren Sponsoren unterstützt werden, um die gewaltigen Herausforderungen des neuen Jahres bewältigen zu können!“

Robin Hrassnigg & Antek Wolff (Abteilungsleiter)

Das neue Jahr begann mit der Abteilungsversammlung am Freitag, dem 14. Januar, dort wurden die Berichte der einzelnen Herren-, Frauen-, Junioren- und Juniorinnenmannschaften vorgetragen.
Natürlich standen auch in diesem Jahr wieder Neuwahlen an. Dabei wurden **Harald Remtisch** als Abteilungsleiter Fußball und **Marion Demann** als Jugendleiterin wiedergewählt. Auch in diesem Jahr unterstützt uns **Sigrid Schwäbe** dankenswerterweise wieder im Juniorinnen- und Frauenbereich. **Carsten Naumann**, der bereits im letzten Jahr die Funktion des Schiedsrichterobmanns übernommen hatte, wurde in seiner Funktion wiedergewählt. Dem neuen Spielausschuss gehören im Jahr 2011 folgende Personen an:

Sigrid Schwäbe,	**Marion Demann,**	**Nadine Gehrke,**
Patrik Petermann,	**Jens Obluda,**	**Olaf Kiesel,**
Sven Dembski,	**Henning Kasten,**	**Dieter Röttger,**
Carsten Naumann,	**Niklas Remtisch,**	**Harald Remtisch**.

Sportlich begann das Jahr 2011 für unsere **I. Herrenmannschaft** im Januar mit einigen Hallenturnieren.
Als erstes stand der NDZ-Cup am 08./09. Januar in Springe auf dem Programm. Dort überstand man die Vorrunde und schied dann am Sonntag leider aus, was aber bei der Besetzung des Teilnehmerfeldes durchaus noch als Erfolg zu verbuchen ist.
Am 15./16. Januar nahm die I. Herrenmannschaft am Bergarten-Cup des FC Eldagsen teil, schied jedoch bereits in der Vorrunde aus. Anfangs hatte man mit einem Unentschieden im ersten Spiel, gegen den späteren Sieger FC Eldagsen und zwei Siegen gut mitgehalten. Leichtfertig wurde jedoch das letzte Gruppenspiel gegen den SV Altenhagen verloren, was den Endrundeneinzug verhinderte.

Unser eigenes Turnier, der Wallus-Cup, fand am 29. Januar in unserer Süllbergsporthalle statt. Das Turnier wurde auf einen Tag reduziert, was sich im Nachgang als gute Entscheidung herausstellte.
10 Mannschaften hatten letztendlich zugesagt und sind am Turniertag auch alle angetreten.
Nach spannenden Spielen und gutem Zuschauerzuspruch qualifizierten sich die beiden Gruppenersten und -zweiten für das Halbfinale.

In Gruppe A waren das der FC Eldagsen, der mit der gesamten I. Herren angetreten war, und der FC Bennigsen als Gruppenzweiter für die Finalrunde.
In Gruppe B waren es die “Freizeitkicker“ von der SG Berwardswiese als Gruppenerster und der FC Springe II als Gruppenzweiter.

Die Halbfinalspiele entschieden der FC Bennigsen mit 5:1 gegen die SG Bernwardswiese und der FC Eldagsen mit 4:1gegen den FC Springe jeweils für sich.
Das Spiel um Platz 3 gewann die SG Bernwardswiese mit 4:0 gegen den FC Springe II. Im Endspiel standen sich nunmehr der FC Eldagsen und der FC Bennigsen gegenüber. Hatten wir das erste Vorrundenspiel noch mit 3:1 verloren, bahnte sich nach einer schnellen 2:0 Führung der Eldagser das gleiche auch im Endspiel an. Doch in der Endphase des Spiels konnte der FC Bennigsen ausgleichen und so endete das Endspiel nach regulärer Spielzeit 2:2. Es folgte ein spannendes Neunmeterschießen, welches der FC Eldagsen dann letztendlich mit 4:3 für sich entschied.
Alles in allem ein gelungenes Turnier, das spannende und schöne Spiele bot. Auch die Leistung unserer I. Herrenmannschaft war sehr ansprechend.

Harald Remtisch
05045 - 962000

Unsere **II. Herrenmannschaft** veranstaltete am 12. Februar ihr eigenes Turnier. Auch dieses Turnier war mit zehn Mannschaften sehr gut besetzt, **Tim Kiesel** hatte hier gemeinsam mit **Jürgen Lettenmaier** im Vorfeld ganze Arbeit geleistet.
Es wurde in zwei Gruppen mit je fünf Mannschaften gespielt.
In Gruppe A qualifizierten sich der FC Eldagsen II und Bison Calenberg Springe für das Halbfinale, in der Gruppe B waren es der SV Arnum II und der FC Bennigsen II.
Nach spannendem Spiel zog der FC Bennigsen II durch einen Sieg im Neunmeterschießen gegen den FC Eldagsen II ins Finale ein, im zweiten Halbfinale setzte sich die SV Arnum III mit einem 3:2 gegen Bison Calenberg durch.
Hatte der FC Bennigsen in der Vorrunde noch gegen den SV Arnum III mit 3:1 verloren, so gewann man das Finale unangefochten mit 4:1 in der regulären Spielzeit.
Ein wunderschöner Erfolg eines gut organisierten Turniers.

Allen Helfern sei an dieser Stelle nochmals herzlichen Dank gesagt. Vor allem Sigrid Schwäbe, Klemens Brandt, Manuela und Frank Hoffrage!

Harald Remtisch

Alt-Senioren

Am **Samstag,** dem **04. Februar** trafen sich die Fußballer der **Ü40** zum traditionellen **Gerd Hein-Pokalturnier** in der Süllberg-Sporthalle.

Nachdem der Ärger über das Nichterscheinen der Mannschaft des SV Arnum verflogen war, gab es dann doch teilweise recht ansehnlichen Hallenfußball mit vielen schönen Toren.

Leider mussten wir bereits in den Gruppenspielen feststellen, dass man ohne Training bei so einer langen Winterpause keinen Lorbeerzweig gewinnen kann. Zwei Siege und zwei Niederlagen reichten nicht aus, um in die Finalrunde einzuziehen.

Das schafften in der Gruppe A der SC Empelde (Gruppenerster) und der TSV Gestorf und in der Gruppe B die Mannschaft von Kleeblatt Stöcken (Gruppenerster) und die SG Bredenbeck II.

Nach den Halbfinalspielen (SC Empelde – SG Bredenbeck II 0:2 und Kleeblatt Stöcken – TSV Gestorf 5:3) trafen im Finale dann die beiden spielstärksten Mannschaften aufeinander. Aber auch hier hatte die SG, wie bereits im Gruppenspiel, das Nachsehen.

Die Mannschaft von Kleeblatt Stöcken dominierte das gesamte Turnier und ist der verdiente Sieger.

Es gab aber noch einen Sieger bzw. eine Siegerin; denn nachdem vor Beginn der Spiele der Termin für das Benefiz-Turnier unserer C- und B-Juniorinnen zu Gunsten des Vereins für krebskranke Kinder in Hannover bekanntgegeben wurde, waren alle Finalteilnehmer spontan bereit, ihre Siegprämie zu spenden. Und auch die Mannschaft vom TSV Germania Lüthorst (schied leider ebenfalls nach den Gruppenspielen aus) überreichte der sichtlich gerührten **Sigrid Schwäbe** eine kleine Spende für unsere an Leukämie erkrankte **Lisa Paul**.

So kam insgesamt ein Betrag von **246,00 €uro** zusammen! Wir bedanken uns noch einmal ganz herzlich bei den Mannschaften.

Bedanken müssen wir uns aber auch wieder bei Sigrid Schwäbe und ihrem Enkelsohn, die wie in den Jahren zuvor, für einen reibungslosen Ablauf der Spiele selbst die Regie übernahmen.

Unermüdlich, aber immer gut drauf - einige Frauen unserer Ü40-Spieler

Und damit es allen, sowohl den Zuschauern als auch den Spielern, rund herum gut ging – dafür sorgten ebenfalls zum wiederholten Mal unsere Frauen! „Vielen, vielen Dank allen, die geholfen haben!!!“

Hartmut Wollentin

Kreishallenmeisterschaft

Die Hallenmeisterschaft fing mit einer Pleite an.
Am 27. November fuhren wir frohen Mutes nach Hemmingen, standen mit den anderen Mannschaften aber leider vor verschlossenen Türen. Der SC Hemmingen hatte den Termin "verpennt".
Eine Woche später fuhren wir dann zum Ausweichtermin nach Garbsen. Es schien, dass wir vom Pech verfolgt wurden; denn nach zwei Spielen jeder Mannschaft wurde die Vorrunde abgebrochen, da das Hallendach undicht war und das Wasser auf die Spielfläche tropfte. Wir belegten den 4. Platz!
Am 15. Januar mussten wir nun in Eldagsen antreten. Hier belegten wir den 3. Platz in unserer Runde.

Am 27. Januar fand dann die Endrunde in unserer Süllberg-Sporthalle statt. **Karen Zeyen** im Tor und **Nadine Gehrke, Nina Remtisch, Mareille Köppel, Franziska Bohn, Antje Strätz, Julia Dembski** und **Sabrina Rathing** auf dem Feld hatten sich einiges vorgenommen.
Bemerode wurde 1:0, Eldagsen und Hannover 74 mit 3:0 besiegt und ein 1:1 Unentschieden gegen Herta Otze reichte, um mit 10 Punkten und 8:1 Toren 1. in dieser Runde zu werden.
Von insgesamt 39 teilnehmenden Mannschaften wurden wir 19.!

Da wir auch Ausrichter waren haben unsere Frauen nicht nur gespielt sondern auch mit dem Rest der Mannschaft noch die Cafeteria betrieben.

Auch bei den Juniorinnen sind die Hallenkreismeisterschaften beendet.
Die **E-Juniorinnen** spielten ihre Endrunde erst am 26. Februar in Ahlten – hier ging es um die Plätze 7 bis 12. Bis dahin schon ein toller Erfolg bei 16 Mannschaften.

C-Juniorinnen
An der Hallenmeisterschaft nahmen 34 Mannschaften teil.
Die Vorrunde schloss unsere mannschaft mit 7 Punkten und 5:4 Toren als 4. in ihrer Staffel ab. In der Zwischenrunde lief es nicht gut, wir wurden mit 4 Punkten und 7:6 Toren nur 5. unserer Staffel. Die Endrunde konnten wir dann bei 12 Punkten und 12:1 Toren insgesamt mit dem 14. Platz abschließen. Die Mädels haben alles gegeben, aber leider das Tor der Gegnerinnen zu oft verfehlt. Es kann nur besser werden.

B-Juniorinnen
Diese Mannschaft hat eine tolle Hallenrunde gespielt.
Trainer **Jörg Krause** hatte die Mädels hoch motiviert und gut eingestellt – die Vorrunde am 14. November in Laatzen konnten sie als Tabellenzweiter ihrer Staffel abschließen.
Auch in der Zwischenrunde belegten die Juniorinnen am Ende den 2. Platz. Die Teilnahme an der Endrunde um die Plätze 1 bis 6 war somit erreicht.
Am 30. Januar fand das Finale in Burgdorf statt. Wir belegten mit 10 Punkten und 10:1 Toren wieder den 2. Tabellenplatz und wurden hinter Mellendorf **Vize-Hallenmeister des Kreises Hannover Land.**
Von 24 teilnehmenden Mannschaften den 2. Platz zu erreichen ist schon toll. Ich gratuliere!!!!

Sigrid Schwäbe
05045 - 403435

Trainer Jörg Krause (hinten rechts) mit den erfolgreichen Mädels der B-Juniorinnenmannschaft

„Die Fußballerinnen des FC haben unseren Verein bei den Hallenmeisterschaften sehr gut vertreten und ich bin unheimlich stolz auf Euch alle.“

Sigrid Schwäbe

Der Sparkassen-Hallenpokal ist für unsere **zehn Juniorenmannschaften (G- bis D-Junioren)** beendet. Im Rahmen ihrer Möglichkeiten schnitten alle Teams gut bis sehr gut ab, zeigten allerdings auch noch "Luft nach oben".

Die **I. D-Junioren** erreichten als **einziges Team das Semifinale (A).**
Dann hat es nicht mehr ganz gelangt – als **3.** "schrammten" die Jungs knapp am Erreichen der Endrunde vorbei.
Für die Spieler und Trainer **Stefan Laue** ist dieses Abschneiden bei der Hallenkreismeisterschaft natürlich trotzdem ein Grund zur Freude – eine tolle Leistung!

Für alle anderen Teams war die Zwischenrunde leider auch gleichzeitig die Endstation.
Die nachfolgenden Platzierungen werden allerdings nicht immer dem Leistungsstand/Können der jeweiligen Mannschaft gerecht, sehr erfreulich ist aber eine Weiterentwicklung der Spieler in allen Altersgruppen! **Vielen Dank dafür an die Trainer und Betreuer!**

Das Abschneiden der Juniorenteams im Einzelnen:

I. D-Junioren:	2. in der Zwischenrunde A
II. D-Junioren:	**3. im Semifinale A**
III. D-Junioren:	4. in der Zwischenrunde B
I. E-Junioren:	6. in der Zwischenrunde A
II. E-Junioren:	6. in der Zwischenrunde A
III. E-Junioren:	7. in der Zwischenrunde A
I. F-Junioren:	5. in der Zwischenrunde A
II. F-Junioren:	7. in der Zwischenrunde B
III. F-Junioren:	7. in der Zwischenrunde A
G-Junioren:	5. in der Zwischenrunde B

Bis der Ball auf dem grünen Rasen wieder rollt, werden die meisten Mannschaften noch diverse Hallenturniere spielen.

Die **C-Junioren** haben Ende Januar ein Turnier in der Süllbergsporthalle ausgetragen und dieses als Turniersieger abgeschlossen.

Am **Sonntag**, dem **20. Februar,** veranstalteten die **I. F-Junioren** (vormittags) und **II. F-Junioren** (nachmittags) als Gastgeber in der Süllberg-Sporthalle jeweils ein Turnier und ließen so die Hallensaison ausklingen.

Mitte März sind dann im Juniorenbereich die ersten Rückrundenspiele/Nachholspiele angesetzt. Ob der Wettergott und die Platzverhältnisse die Austragung zulassen wird man sehen ….

Marion Demann